

Gott hat für Sie einen Weg bereitet

von Br. Thomas Gebhardt

Epheser 2:10

Denn wir sind seine Schöpfung, erschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen.

Warum erweist uns JESUS immer solche Liebe? Warum ist Gott so gnädig, wie wir gestern gehört haben? Warum reinigt uns der Herr so wunderbar und schnell von all den bösen Dingen, die wir tun?

Heute dürfen wir einen Grund erfahren - Wir sind SEINE Schöpfung! Ist das nicht wunderbar? Wir sind nicht ein Zufallsprodukt der Evolution, sondern wir sind von Gott gewollt und erschaffen. Nun werden vielleicht einige Fragen haben, wie wir uns in einer Welt, die in vielen Dingen ganz anders denkt, als Gott das eigentlich will, beweisen können. Vielleicht denken Sie auch, wie kann ich mein Leben so führen, dass sichtbar wird, dass ich von Gott gebraucht werde.

Die Bibel sagt, dass wir von Gott erschaffen wurden in JESUS zu guten Werken. Gott machte uns also zu einem bestimmten Zweck, gute Werke zu tun. Sicherlich würde es mir und Ihnen sehr schwerfallen, aus eigener Kraft gute Werke zu tun. Wir würden schon daran scheitern zu erkennen, was wirklich gute, uneigennützigte Werke sind. Aus diesem Grund sagt uns Gottes Wort: "die Gott zuvor bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen".

Gott hat also die Werke, die wir tun sollen, schon festgelegt. Nun wird der Eine oder Andere fragen, wie erkenne ich aber das, was ich tun soll. Diese Frage ist sicherlich berechtigt. Damit wir dies erkennen, gab uns Gott SEIN Wort. In Seinem Wort finden wir: ([1.Pet 2:15](#)) "Denn das ist der Wille Gottes, daß ihr durch Gutestun die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringt." Was bedeutet nun Gutestun? Es bedeutet, wir sollen so sein wie JESUS: ([1.Pet 2:21-24](#)) "Denn dazu seid ihr berufen, weil auch Christus für uns gelitten und uns ein Vorbild hinterlassen hat, damit ihr seinen Fußstapfen nachfolgt. »Er hat keine Sünde getan, es ist auch kein Betrug in seinem Mund gefunden worden«; als er geschmäht wurde, schmähte er nicht wieder, als er litt, drohte er nicht, sondern übergab es dem, der gerecht richtet. Er hat unsere Sünden selbst an seinem Leib getragen auf dem Holz, damit wir, den Sünden gestorben, der Gerechtigkeit leben mögen; durch seine Wunden seid ihr heil geworden."

Gott hat für Sie einen Weg bereitet, damit Sie nicht mehr in der Sünde leben müssen. JESUS ist der Weg! Weil ER selbst für uns gelitten und gestorben ist, sollen wir diese Botschaft auch hinaustragen in diese verlorene Welt. Was auch immer wir machen, wir sollen in allem Zeugen der Liebe Gottes sein. Der Herr hat uns dieses Werk aufgetragen zu tun und ER hat diese Aufgabe geschaffen, damit wir in ihr die herrliche Liebe Gottes erleben.

Gott segne Sie von ganzem Herzen Ihr Thomas Gebhardt